

Gesunde Luft in Dresden?

Dr.-Ing. Gunter Löschau, Dresden

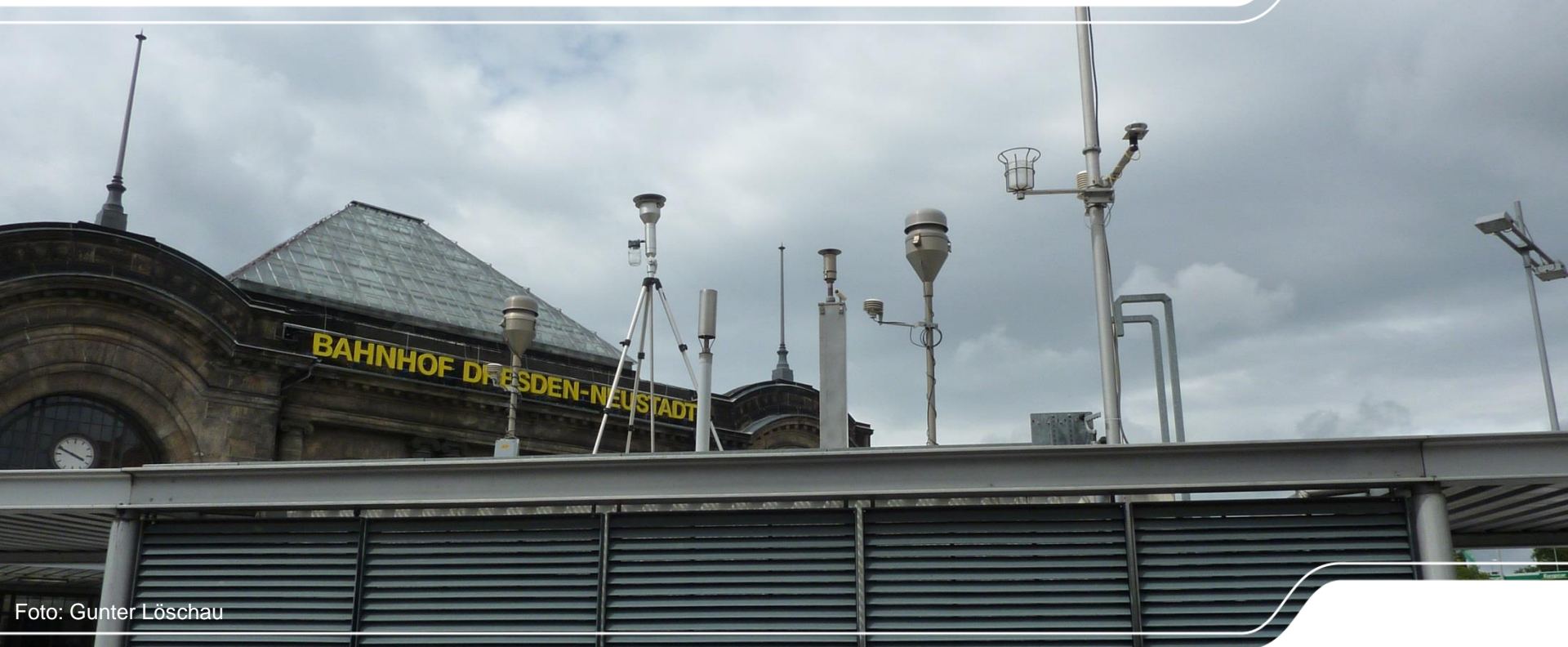


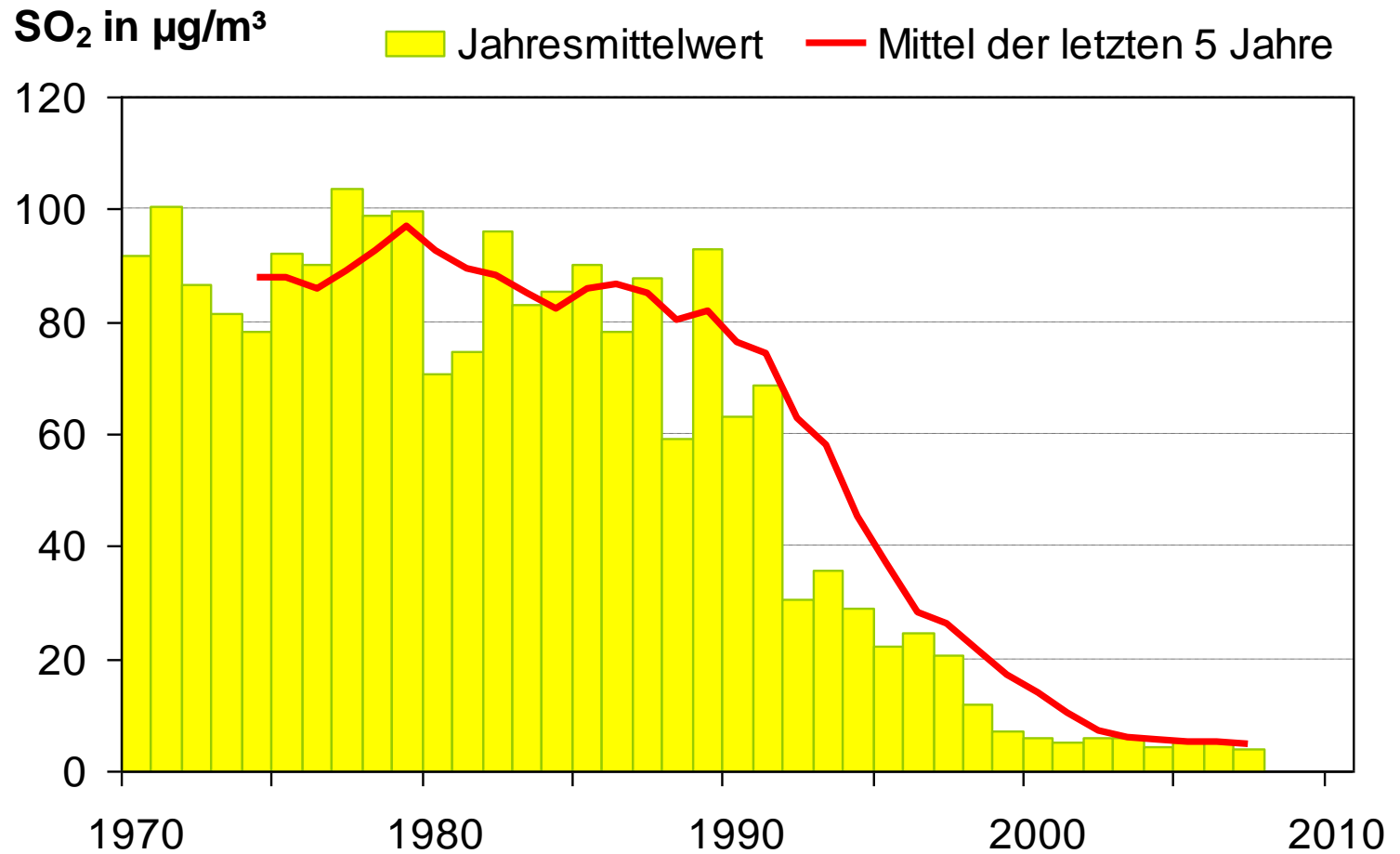
Foto: Gunter Löschau

Dresden – eine gesunde Stadt? Themenabend „Ultrafeine Partikel und Gesundheit“.
EU-ProjektUFIREG, 27. November 2014 in Dresden, Haus der Kirche

Erfolg der Luftreinhaltung

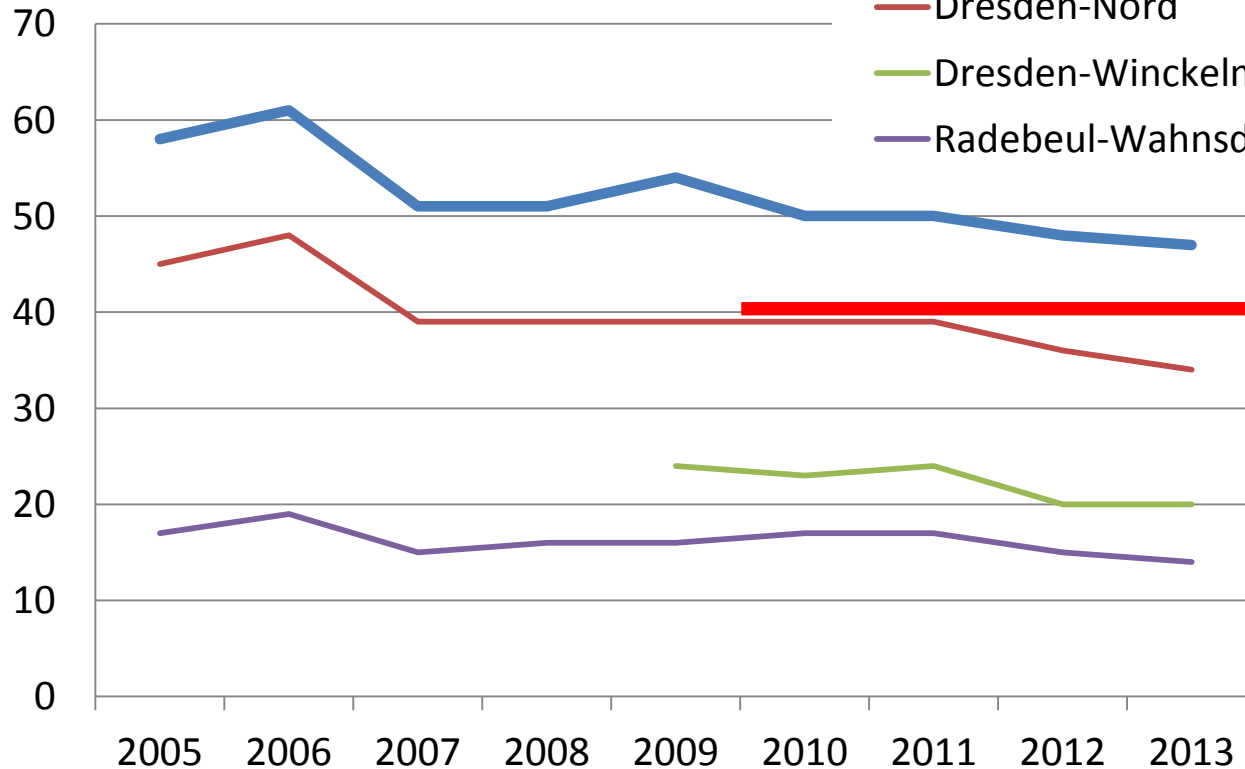
Schwefeldioxid (SO₂)

Messtation Radebeul-Wahnsdorf



Stickstoffdioxid (NO₂)

NO₂ in µg/m³



Messstationstyp:

} Verkehrsnah

Städt. Hintergr.

Vorstädtisch

EU-Grenzwert

1999: Ab 2010 einzuhalten,
DD: Verlängerung bis 2015

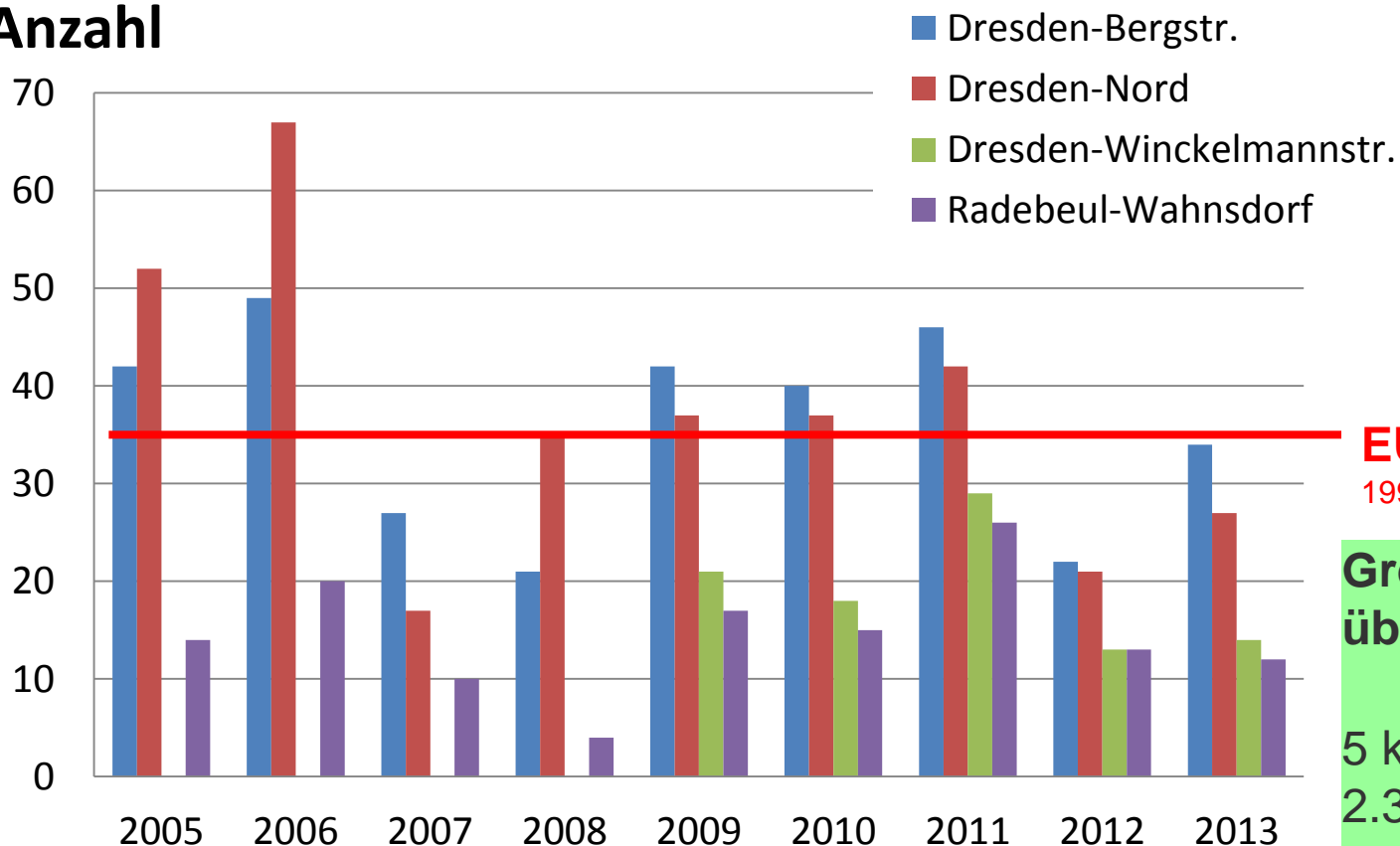
**Grenzwert-
überschreitung:**

5 km Straße und
1.900 Einwohner

Feinstaub PM₁₀

Anzahl der Überschreitungstage > 50 µg/m³

Anzahl



EU-Grenzwert
1999: Ab 2005 einzuhalten

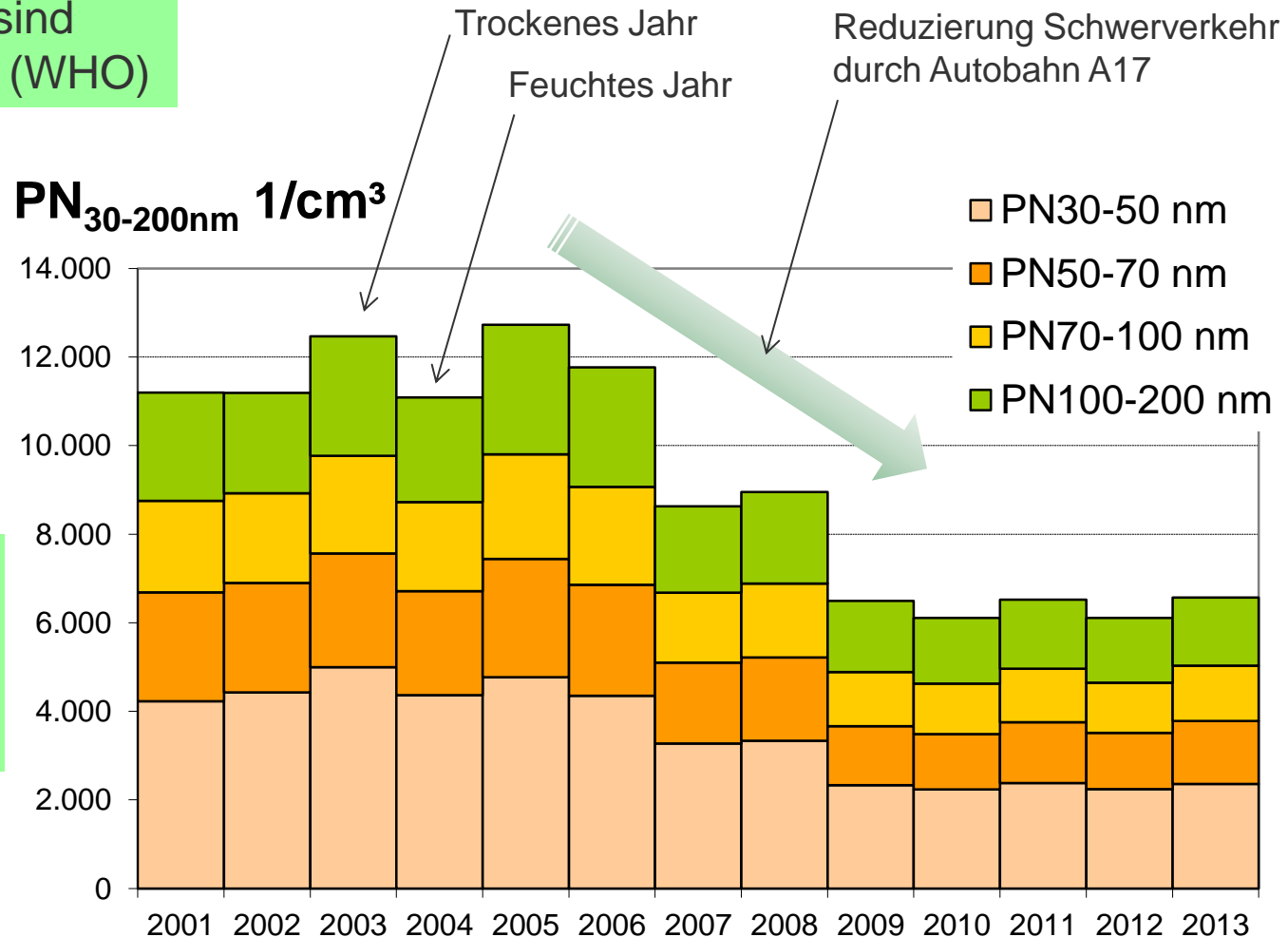
**Grenzwert-
überschreitung:**

5 km Straße und
2.300 Einwohner

Wiss. Sondermessung ultrafeiner und feiner Partikel Verkehrsnaher Messstation Dresden-Nord

Dieselabgase sind
krebserregend (WHO)

Reduzierung
durch weniger
Auspuff-
emissionen

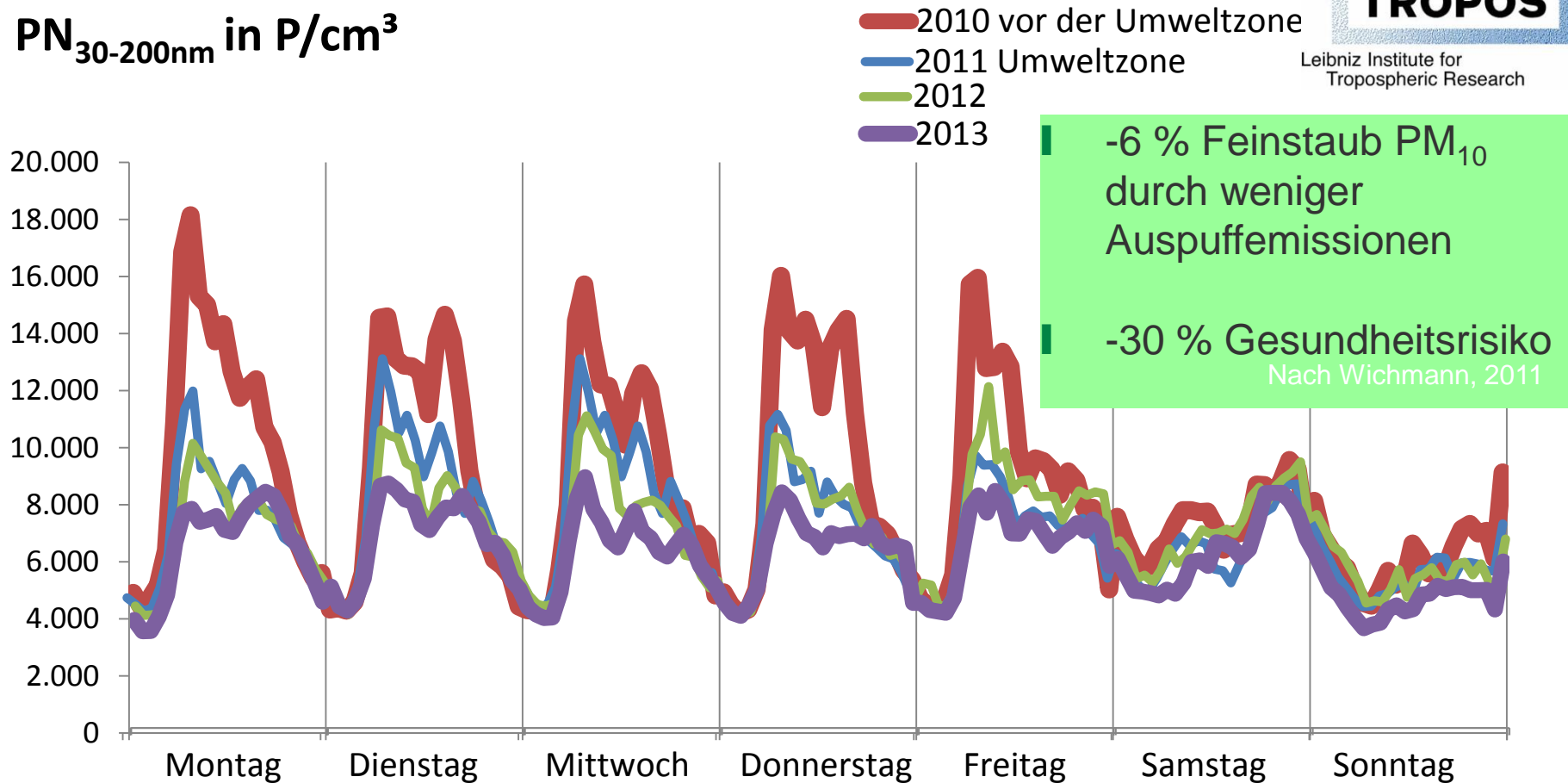


Sondermessung Umweltzone

Leipzig-Mitte (Verkehrsnah)

= deutliche Reduzierung der lungengängigen, ultrafeinen Partikel ☺

$PN_{30-200nm}$ in P/cm^3



Holzfeuerungen verursachen hohe Partikelemissionen



- 20 bis 50 % der PM_{10} -Überschreitungstage an 20 Messstationen in NRW [Pfeffer, 2012]
- Seit 2003 höher als Kfz-Auspuffemissionen – Tendenz steigend!
- 3.500 x mehr Feinstaub als Gas



- Zielkonflikt:
Biomassenutzung und Luftqualität
- 1. BImSchV
(Kleinf Feuerungsanlagen)
- Schätzung für Sachsen:
ca. 15 % der Feinstaubemissionen

Für saubere Luft in Sachsen

<http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/luft>

